

Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schülup am
1. Juni 2015 um 19:00 Uhr im Sportlerheim Schülup

Gesetzliche Mitgliederzahl der Gemeindevertretung der Gemeinde Schülup: 9

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzende Anke Friccius
2. Manfred Brinckmann
3. Hans-Uwe Diener
4. Elke Hinz
5. Gerd Johannßen
6. Stephan Nitsch
7. Helmut Rönck
8. Jens Rose
9. Dürken Staack

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Friedrich Fründt,
2. Ingo Schiefelbein,
3. Melissa Rahn, Protokollführerin

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Schülup waren durch Einladung vom 20.05.2015 auf Montag, den 1. Juni 2015, 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzungen am 04.12.2014, 15.12.2014 und 14.04.2015
3. Änderungsanträge
4. Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2015
5. Gewährung von Zuschüssen

- 5.1. Gewährung eines Zuschusses an den TSV Schwarz-Rot Schülpl für die Durchführung des Kinderfestes 2015
- 5.2. Gewährung eines Zuschusses an den TSV Schwarz-Rot Schülpl für Jugend des Vereins
6. Anschaffung eines Ortsbegrüßungsschildes
7. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzungen am 04.12.2014, 15.12.2014 und 14.04.2015

Sachverhalt:

Alle Mitglieder haben eine Kopie der Niederschriften über die Sitzungen am 04.12.2014, 15.12.2014 und 14.04.2015 erhalten.

Gemeindevertreter Rönck hat zur Niederschrift vom 15.12.2014 eine schriftliche Ergänzung vorgelegt. Die Ergänzung soll in TOP 7.) hinzugefügt werden und lautet: „Herr Timm ergänzt die Sachlage durch weitere Erläuterungen. Er weist nach entsprechender Fragestellung darauf hin, dass auch seitens der kommunalen Aufsichtsbehörde keine Bedenken und Einwände bestehen, weitere Anteile an der Schleswig-Holstein Netz AG durch befugte (finanziell gesund situierte) Gemeinden zu erwerben.“

Beschluss:

Gegen die Niederschriften über die Sitzungen am 04.12.2014, 15.12.2014 und 14.04.2015 werden keine Einwendungen erhoben. Gegen die zur Niederschrift vom 15.12.2014 vorgelegte Ergänzung werden keine Einwendungen erhoben. Damit gelten die Sitzungsniederschriften als genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Änderungsanträge

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

Zu TOP 4) Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2015

Sachverhalt:

Der Entwurf der Haushaltssatzung setzt folgende Beträge fest:

Im Ergebnisplan	
einen Gesamtbetrag der Erträge mit	761.000 €
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen mit	816.200 €
und somit einem Jahresfehlbetrag von	55.200 €

Im Finanzplan	
einen Gesamtbetrag der Einzahlungen mit	759.200 €
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen mit	1.049.200 €
und somit einem Finanzmittelfehlbetrag von	290.000 €

Der Entwurf sieht folgende Hebesätze für die Realsteuern vor:

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke (Grundsteuer A) auf 230 %

b) für die übrigen Grundstücke (Grundsteuer B) auf	230 %
2. Gewerbesteuer auf	380 %

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre Zustimmung gemäß Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.000 €.

Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen sind nicht erforderlich.

Die in den Haushaltsplan eingestellten Haushaltsansätze wurden - soweit möglich - errechnet, im Übrigen unter Berücksichtigung der besonderen örtlichen Gegebenheiten und auf der Grundlage der Vorjahresergebnisse sorgfältig geschätzt.

Bei der Gewerbesteuer wurden 490.000 € eingeplant (Haushaltsansatz Vorjahr = 389.500 €).

Die Einkommensteueranteile erhöhen sich in der Planung auf 132.500 € (Ansatz Vorjahr = 127.000 €).

Die Gemeinde erhält wegen ihrer hohen Steuerkraft weiterhin keine Schlüsselzuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG).

Von der Gemeinde sind folgende - von der Finanzkraft abhängige - Umlagen zu zahlen:

- > Die **Kreisumlage** wurde mit 177.400 € geplant (Vorjahr = 228.300 €). Der Umlagesatz beträgt seit dem Jahr 2008 unverändert 37%.
- > Die an das Amt Büsum-Wesselburen zu zahlende **Amtsumlage** wurde mit 101.400 € geplant (Vorjahr = 124.500 €). Der Umlagesatz beträgt 21,16% (Vorjahr = 21,58%).
- > Wegen ihrer hohen Steuerkraft hat die Gemeinde eine **Finanzausgleichsumlage** nach § 30 FAG zu zahlen. Sie wurde mit 4.900 € geplant (Vorjahr = 22.300 €).
- > Die **Gewerbesteuerumlage** wurde mit 87.500 € geplant (Vorjahr = 80.600 €).

Die **Schulverbandsumlage** an den wiederaufgelebten Schulverband Wesselburen wurde mit insgesamt 80.300 € geplant (Vorjahr alter Schulverband = 86.100 €).

Im Ergebnisplan sind folgende nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge enthalten:

- | | |
|---|----------|
| > Aufwendungen für Abschreibungen = | 32.200 € |
| > Aufwendungen für die Bildung von Rückstellungen (Schulkosten ALS) = | 51.300 € |
| > Erträge aus der Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen = | 1.900 € |

Außerdem ergeben sich bei den Aufwendungen und Erträgen gegenüber der Haushaltsplanung des Vorjahres folgende wesentliche Abweichungen (> 5.000 €):

Aufwendungen

- | | |
|--|----------|
| > Aufwendungen für Kindergärten (ohne Abschreibungen) =
(Ansatz Vorjahr = 32.400 €) | 44.900 € |
| > Schulkostenbeiträge (Ansatz Vorjahr = 6.800 €) = | 19.800 € |
| > Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Ansatz Vorjahr = 3.500 €) = | 12.500 € |
| > Unterhaltung der Gemeindestraßen (Ansatz Vorjahr = 110.000 €) = | 80.000 € |
| > Unterhaltung Sportlerheim und andere bauliche Anlagen =
(Ansatz Vorjahr = 15.000 €) | 1.500 € |
| > Kostenbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an
Arbeitssuchende (Ansatz Vorjahr = 9.100 €) = | 0 € |

> Aufwendungen für Winterdienst (Ansatz Vorjahr = 7.500 €) = 1.500 €

Erträge

> Nutzungsentgelte Straßen (z. B. für Kabelverlegungen) = 800 €
(Ansatz Vorjahr = 15.000 €)

Besonders angemerkt wird noch, dass wie im Vorjahr Planungskosten in Höhe von 32.500 € für die Aufstellung eines F-Planes und eines B-Planes veranschlagt sind. Dieses wurde im Vorjahr nicht abgewickelt/verausgabt und wird daher in 2015 erneut eingeplant.

Folgende Investitionen sind in 2015 vorgesehen:

> Erwerb von weiteren 33 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG =	136.100 €
> Ausbau des Weges „Schülperneuensiel“ =	62.000 €
> Ausbau der Querstraße =	59.000 €
> Bau einer Abflussrinne mit Abläufen und Kanal „Zu Norden“ =	35.000 €
> Verlegung von Leerrohren für Breitbandkabel =	21.000 €
> Investitionszuweisung an den Feuerlöschverband Wesselburen =	1.400 €
> Investitionszuweisung für den Kindergarten Süderdeich =	400 €
	<hr/>
	314.900 €

Die Gemeinde hat einen zinslosen Investitionskredit bei der Gemeinde Reinsbüttel für den Anbau an das Feuerwehrgerätehaus Reinsbüttel. Die Restschuld wird per 31.12.2015 rund 12.200 € betragen.

Nach der Haushaltsplanung werden die liquiden Mittel am Ende des Haushaltsjahres etwa 200.000 € betragen.

Daneben hat die Gemeinde Beteiligungen an der Schleswig-Holstein Netz AG im Werte von rund 189.600 € (samt der neuen Aktien).

Beschluss:

Der Haushaltsplan 2015 samt dieser Niederschrift als Anlage beigefügte Haushaltssatzung wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 5) Gewährung von Zuschüssen

Zu TOP 5.1) Gewährung eines Zuschusses an den TSV Schwarz-Rot Schülp für die Durchführung des Kinderfestes 2015

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 21.01.2015 bittet der TSV Schwarz-Rot Schülp um einen Zuschuss in Höhe von **750,00 €** für die Durchführung des Kinderfestes 2015.

Beschluss:

Dem TSV Schwarz-Rot Schülp wird für die Durchführung des Kinderfestes 2015 ein Zuschuss in Höhe von 750,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 5.2) Gewährung eines Zuschusses an den TSV Schwarz-Rot Schülps für Jugend des Vereins

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 21.01.2015 bittet der TSV Schwarz-Rot Schülps um einen Zuschuss für die Jugend des Vereins.

Beschluss:

Dem TSV Schwarz-Rot Schülps wird für Jugend des Sportvereines ein Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 6) Anschaffung eines Ortsbegrüßungsschildes

Sachverhalt:

Gemeindevertreter Rönck stellt verschiedene Varianten eines Ortsbegrüßungsschildes vor. Die Gemeindevertretung stellt sich positiv diesem Vorhaben gegenüber. Es wird ein Modell ausgewählt, welches aus einer Holzumrandung und einem kleinen Dach besteht. Dieses Modell soll von der Zimmerei Schultz gebaut werden. Das neue Wappen wird Mittelpunkt dieses Ortsbegrüßungsschildes sein. Ebenfalls wird eine entsprechende Beschriftung Bestandteil des Schildes sein. Es werden zwei Schilder in Auftrag gegeben für den Ortsein- und ausgang.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung von zwei Ortsbegrüßungsschildern für den Ortseingang sowie für den Ortsausgang mit entsprechender Beschriftung.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen

Zu TOP 7) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Bürgermeisterin Friccius erkundigt sich, ob das Geschwindigkeitsmessgerät in Schülps bereits aufgestellt wurde. Gemeindevertreter Diener berichtet, dass es im Ortseingang aus Richtung Wesselburen kommend aufgestellt wurde, es aber keine Auswertung gibt, da es bereits schon an anderen Orten wieder im Einsatz ist.

Des Weiteren berichtet Bürgermeisterin Friccius:

- In der Straße „Zu Norden“ und in Schülpsersiel wurden die Straßenbaumaßnahmen beendet und abgenommen. Die noch festgestellten Mängel werden in naher Zukunft behoben.
- Es soll ein Treffen mit der Verwaltung und den Eigentümern der Querstraße bezüglich der Bäume stattfinden.
- Folgende Termine sind bekanntzugeben und im Veranstaltungskalender und auf der Homepage nachzulesen: Vogelgilde am Samstag, den 06.06.2015 bei Familie Friccius, Sportfest des Vereins am Samstag, den 25.07.2015
- Die Fahnen mit dem neuen Wappen sollen von der Firma Glaw aus Wesselburen produziert werden. Da bis heute kein Vorschlag zur Zufriedenheit vorgelegt wurde und auch nach einigen Gesprächen keine Mühen von Herrn Glaw ersichtlich sind

soll ein Schreiben aus der Verwaltung verfasst werden, dass der Auftrag storniert werden soll.

- Der Wegeausschuss trifft sich am Dienstag 02.06.2015

Ende der Sitzung: 19:50 Uhr

Vorsitzende:
Anke Friccius

Schriftführer:
Melissa Rahn